

Niederschrift

der 10. Ortschaftsratssitzung am 19. Oktober 2015 in Groß Rodensleben – öffentlicher Teil, AZ: 101505.15.04-10

Beginn: 18:35 Uhr

Ende: 19:15 Uhr

Anwesende: Herr Wichert, Ortsbürgermeister
Herr Szibzick, Herr Ullrich, Herr Ludwig,
Herr Helmecke, Herr Krüper
Frau Trellert, Protokollantin

Abwesende: Herr Strauß, Herr Lange, Herr Brodrück, Frau Franke

Gäste: keine

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

01. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Beschlussfähigkeit
02. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
03. Genehmigung der Niederschrift vom 15. Juni 2015 – öffentlicher Teil
04. Bericht des Ortsbürgermeisters
05. Einwohnerfragestunde
06. Beratung zur Preisgestaltung bei der Vermietung kommunaler Einrichtungen
07. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Nichtöffentlicher Teil

08. Genehmigung der Niederschrift vom 15. Juni 2015 – nichtöffentlicher Teil
09. Grundstücksangelegenheiten
- Grundstücksverkauf, Drucksache Nr. 80/BM/15
10. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

TOP 01 - Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Beschlussfähigkeit

OBM Wichert

- eröffnet die 10. Ortschaftsratssitzung und begrüßt alle Anwesenden,
- die Einladung ging allen Ortschaftsräten ordnungsgemäß zu,
- die Beschlussfähigkeit ist mit fünf Ortschaftsräten und dem Ortsbürgermeister gegeben.

TOP 02 - Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

OBM Wichert

- fragt, ob es Änderungsanträge zur Tagesordnung gibt. - keine

Abstimmung über die Tagesordnung: 6 x ja (einstimmig)

TOP 03 - Genehmigung der Niederschrift vom 15. Juni 2015 – öffentlicher Teil

OBM Wichert

- geht auf das Protokoll ein und erklärt, dass die Anfragen von Herrn Ludwig erledigt sind,
- fragt, ob es Änderungs- bzw. Ergänzungsanträge gibt. – keine

Abstimmung über die Niederschrift: 6 x ja (einstimmig)**TOP 04 - Bericht des Ortsbürgermeisters**

OBM Wichert

- informiert über die Stadtratssitzung vom 17.09.2015,
- die Bürgermeisterin informierte, über die gegenwärtige Situation zum Asylrecht,
- weiterhin wurde zum Haushalt mitgeteilt, dass für 2015 die vorläufige Haushaltsführung bestehen bleibt,
- der Fehlbetrag von 5,6 Mio.€ kann nicht ausgeglichen werden,
- die Verwaltung (Amt Finanzen) erstellt zurzeit den Haushaltsplan für 2016 und ein Konsolidierungskonzept,
- auf der Beratung der Ortsbürgermeister wurde mitgeteilt, dass die Förderung für Vereine zu 50 % ausgereicht werden kann,
- weiterhin wurde mitgeteilt, dass die Rübenkampagne begonnen hat und dass von Seiten des Landkreises die Einheitsgemeinde in der Vorbereitung nicht mit einbezogen wurde,
- gibt bekannt, dass die Bauernstraße fertiggestellt ist,
- aufgrund der Explosion des Wohnhauses Bauernstraße Nr. 8 ist die Straße jedoch aus Sicherheitsgründen noch gesperrt und kann nicht durchfahren werden,
- hatte vorgesehen, dass mit den Anliegern eine feierliche Straßenfreigabe durchgeführt werden sollte,
- ist der Meinung, dass diese aus gegebenem Anlass verschoben werden sollte,
- dem stimmen alle anwesenden Ortschaftsräte zu,
- die Anlieger sollen darüber informiert werden,
- geht auf die Problematik der Aufstellung der Bushaltestelle ein,
- informiert, dass er mit dem „Bauhofsvorarbeiter“ am 16.06.2015 die defekte Bushaltestelle besichtigt hat und am 17.06.2015 wurde diese dann aus Sicherheitsgründen abgebaut,
- nach Klärung der Zuständigkeit, Finanzbeschaffung und dem Ausschreibungs- bzw. Kaufverfahren wurde eine Lieferzeit von 6 bis 8 Wochen fixiert,
- jetzt liegen die Fundamentpläne vor,
- es kann jedoch nicht gesagt werden, wann das Fundament bzw. die Buswartehalle aufgestellt werden,
- es kann nicht sein, dass dieser Vorgang bereits 4 Monate beansprucht,
- die Kinder stehen im Regen und kommen schon durchnässt zur Schule und sitzen dann in nassen Sachen im Unterricht,
- es ist unerhört wie hier mit den Kindern, Eltern/Großeltern umgegangen und was ihnen zugemutet wird,
- in diesem Zusammenhang steht auch der Schülertransport, es kann nicht rechtens sein, dass die Kinder sich morgens in überfüllte Busse drängeln müssen (ohne Sitzplätze und anschnallen),
- dies ist ein haltloser Zustand,

- hier müssen mit dem Schulamt und Busunternehmen Gespräche erfolgen, wie dieser Zustand entschärft werden kann.

Herr Krüper

- bemerkt, dass auch an der Bushaltestelle „am Sportplatz“ keine Sicherheit gegeben ist.

Herr Ullrich

- macht den Vorschlag, dass überprüft werden soll, ob hier eventuell ein Geländer und eine Überdachung angebracht werden kann.

Verantwortlich: Bauamt

OBM Wichert

- informiert über die Veranstaltung am 2. Oktober 2015 zur Eintragung ins Ehrenbuch der Stadt Wanzleben – Börde,
- für unseren Ort hat Herr Hans Kuthe teilgenommen und sich auch eingetragen,
- fand, dass es wieder eine sehr schöne und gelungene Veranstaltung war,
- findet es auch sehr schön, dass die Presse in diesem Jahr jeden einzelnen vorstellt.

TOP 05 - Einwohnerfragestunde

- entfällt, da keine Gäste anwesend sind.

TOP 06 - Beratung zur Preisgestaltung bei der Vermietung kommunaler Einrichtungen

OBM Wichert

- geht auf die Satzung ein und teilt mit, dass sich im Sozialausschuss auf einen einheitlichen Quadratmeterpreis (1,- €/qm) geeinigt wurde.

Herr Helmecke

- findet diesen Sprung für den Gemeindesaal in Groß Rodensleben zu hoch.

Es erfolgt eine kurze Diskussion zu den Preisen und Ausstattungen der einzelnen Dorfgemeinschaftshäuser.

Herr Helmecke

- stellt den Antrag, dass der Satzung zugestimmt wird, wenn auch in den nächsten Jahren in den Saal investiert wird,
- es muss dringend der Sanitärbereich, das Dach und der Fußboden erneuert werden.

OBM Wichert

- sieht den Sachverhalt genauso,
- in diesem Zusammenhang sollte schnellstmöglich ein Sanierungsplan mit konkreten zeitlichen Abläufen erstellt werden.

Verantwortlich: Ordnungsamt und Bauamt

Abstimmung über die Beschlussvorlage unter Vorbehalt, Drucksache Nr. 37/BM/15 zur Empfehlung und Abstimmung an den Stadtrat: 6 x ja (einstimmig)

TOP 07 - Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Herr Helmecke

- fragt wie lange der Gang von der Bauernstraße zur Spielstraße (am Grundstück Spielstraße 8) gesperrt wird,
- ist der Meinung, dass es keine Lösung ist, den Gang einfach zu sperren.

OBM Wichert

- teilt mit, dass die Sicherung des Grundstückes über das Bauordnungsamt läuft,
- die Absperrung muss bestehen bleiben,
- informiert, dass eine Besichtigung mit dem Landkreis und dem Ordnungsamt bezüglich der Spiegel im Ort stattfand,
- der Landkreis war der Meinung, dass die Spiegel nicht erforderlich sind,
- hat trotzdem auf alle Spiegel bestanden.

Herr Helmecke

- hat vom Reitverein den Auftrag erhalten mitzuteilen, dass sie bereit wären, die „Lange Wiese“ nach Ablauf des Pachtvertrages, zu pflegen und die Wartung des Platzes übernehmen würde.

Verantwortlich: Liegenschaften

Schließung der Sitzung öffentlicher Teil.

Jürgen Wichert
Vorsitzender

Protokoll: Heike Trelert